

Vor Ostern.

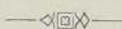
Freudig regt sich's allerseits
Schon zur Osterfeier.
Mutter Kiebitz legt bereits
Ihre farb'gen Eier.

Wie Frau Kiebitz hat gethan,
Thut auch jetzt Frau Möwe;
Und es schreitet Mutter Hahn
Backernd durch die Höfe.

Ostereier dreimal drei
Thät Mama verstecken.
Eins von Zucker ist dabei,
Möcht' es gern entdecken.

Geb' auch, wenn entdeckt ich's hab,
Jedem gern zum Mahle
Den ich lieb hab', etwas ab
Von der süßen Schale.

Bald — o Lust — wird fertig sein
Auch der Festtagskuchen.
Brüderlein und Schwesterlein
Helft mir, Eier suchen!



Beim Kreiselspiel.

Jungens, kommt zum Spielplatz munter!
Peitsch' und Kreisel bringt mit runter.
Loß die Kreisel! Laßt doch sehn,
Ob sie sich wie meiner drehn!
Dreh' dich, Kreisel!

Meiner tanzt in allen Gassen.
Raum vom Schnürchen losgelassen,
Dreht er sich im Kreise flink,
Folgsam meiner Peitsche Wink!
Dreh' dich, Kreisel!

Vorwärts, rückwärts, dann zur Seite
Tanzt und springt er rasch ins Weite,
Dreht sich zehn Minuten stumm.
Kreisel, fall' mir nur nicht um!
Dreh' dich, Kreisel!

Dort vom Hof mit plumper Taze
Kommt ein Hund mit wildem Saße.
Hoppsa, Kreisel, tanze frisch,
Daß dich Nero nicht erwisch'!
Dreh' dich, Kreisel!

Dreh' dich! thu' es mir zuliebe!
Sonst, du weißt es, setzt es Liebe.
Kannst du tanzen nicht mit Lust,
Tanze, weil du tanzen mußt.
Dreh' dich, Kreisel!



Nistkästen.

Kommt zum Garten hin und schaut!
Doch geschwind — ihr dürft nicht säumen.
Denn viel Häuschen sind gebaut
Dort für uns auf hohen Bäumen.
Es sind nur Nistkästen zwar,
Doch sie sind gezimmert niedlich
Und es wohnt sich — sagt der Star —
Drin gar friedlich und gemütlich.

Kommt! In diesen Kästchen seid
Vor Gefahren ihr geborgen.
Müßt hübsch für Bequemlichkeit
Drin durch weiche Polster sorgen.
Welche Lust, wenn ruhig ihr
Brütet aus die kleinen Eier!
Bald im Neste giebt's ja hier
Lustige Geburtstagsfeier.

Heiter schlüpft man ein und aus
Durch des Kästchens Öffnung oben.
Sicher ist gebaut das Haus,
Und den Meister soll man loben.
Denn der kleine Raum umfaßt
Eltern, Mägglein auch und Bübchen.
Besser als im Prachtpalast
Wohnt sich's hier im engen Stübchen.

Kommt, und haltet Wacht recht gut,
Schaut euch um im dichten Laube,
Daß kein Feind euch eure Brut
Und die hübsche Wohnung raube.
Gierig stellen ja euch nach
Sperber, Würger, Krähn und Raßen;
Doch die Schlimmsten sind — o Schmach —
Seht euch vor — die bösen Spagen!

